

	Technische Information	730-004-DE		V03
	Verwendung des GKE-Bowie-Dick-Simulationstest im Zusammenhang mit einem Vor-Vakuum-Testprogramm	Erstellt	10.02.1999	UK
		Änderung	22.09.2021	KP
		Prüfung	22.09.2021	UK
		Freigabe	22.09.2021	UK
Ablage-Nr.: 1.1.1				

Die Euronorm EN ISO 11140-4 [Abschnitt 6.2] stellt an alternative Bowie-Dick-Test-Indikatorsysteme die Anforderung, dass diese in der Lage sein müssen, alle Fehler, die die Dampfdurchdringung beeinflussen, zu detektieren. Das sind:

- Mangelhafte Entlüftung
- Lufteinbruch durch Leckage während der Vakuumphase
- Mit Luft gefüllte Zuleitungsrohre bei Betriebsbeginn
- Nicht-kondensierbare Gase im zugeführten Dampf
- Luftzufuhr durch Leckagen der Türdichtung, wenn diese pneumatisch angepresst wird

Hausinterne Messungen haben ergeben, dass der GKE-Bowie-Dick-Simulationstest den Anforderungen gemäß EN ISO 11140-4 für sub-atmosphärische Entlüftungszyklen entspricht. Somit kann die Durchführung eines Vor-Vakuum-Testprogramms entfallen, weil dieser Fehler durch den GKE-BDS-Test mit abgedeckt wird. Dadurch wird ein ökonomischer und zeitsparender Sterilisations-Tagesablauf gewährleistet.

Die Durchführung eines Vor-Vakuum-Testprogramms ist dann sinnvoll, wenn bei Nicht-Bestehen des GKE-BDS-Tests zu differenzieren ist, welche der oben genannten Störgrößen für den Sterilisationsfehler verantwortlich sind. Ein Vor-Vakuum-Test zeigt dann an, ob das Vorhandensein von nicht-kondensierbaren Gasen auf Leckagen des Sterilisators zurückzuführen ist.